

GUTE GRÜNDE

für mehr Fahrradstraßen:



LEBENS-QUALITÄT

Fahrradstraßen sind leiser und gesünder. Weniger Lärm und Abgase bedeuten bessere Luft für alle und einen höheren Wohnwert in der Umgebung.

SICHERHEIT

Fahrradstraßen sind für die Radelnden sicherer. Autos müssen hier mit besonderer Rücksicht fahren.

ENTSCHLEU-NIGUNG

In Fahrradstraßen lässt es sich entspannter radeln, man darf nebeneinander fahren.

UND NICHT ZULETZT

Fahrradstraßen motivieren. Sie zeigen Radfahrenden, dass sie als Verkehrsteilnehmende anerkannt und wertgeschätzt werden.

WEIßENBURGSTRASSE IST FAHRRADSTRASSE

HERAUSGEBENDE



Stadt Würzburg
Baureferat, FB Tiefbau und Verkehrswesen

Veitshöchheimerstr. 1
97080 Würzburg

radverkehr@stadt.wuerzburg.de

wuerzburg.de/radverkehr
wuerzburg.de/weissenburgstrasse


...erfahre deine Stadt!



AGFK
Arbeitsgemeinschaft
fahrradfreundliche Kommunen
in Bayern e.V.

Schuhstraße 40, 91052 Erlangen

Die AGFK Bayern e.V. ist ein Netzwerk von Städten, Landkreisen und Gemeinden. Unterstützt und gefördert vom Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr.
www.agfk-bayern.de

Der Flyer FAHRRADSTRASSE wurde von der AGFK Baden-Württemberg übernommen und angepasst. Die AGFK-Bayern bedankt sich für die Kooperation.

IMPRESSUM

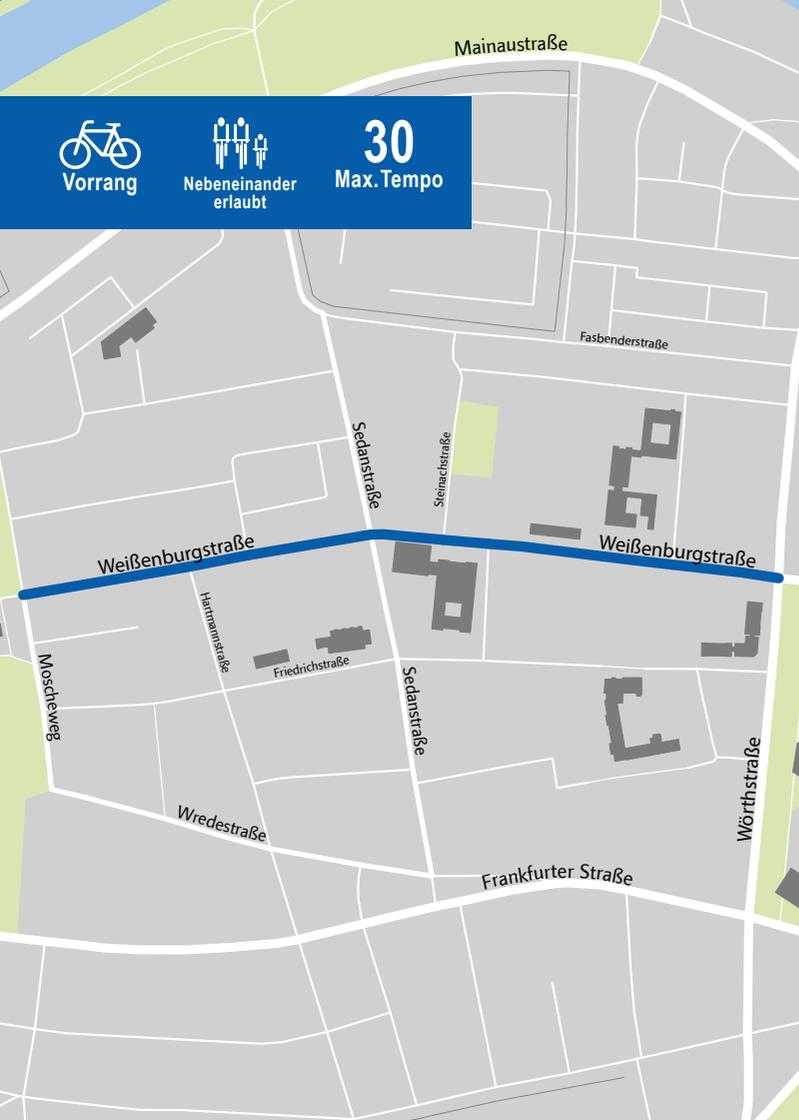
Druck: Flyeralarm, Würzburg
Stand: Juli 2022



WEIßENBURGSTRASSE
IST JETZT FAHRRADSTRASSE!


...erfahre deine Stadt!





WAS IST EINE FAHRRAD-STRASSE?

Eine Fahrradstraße ist eine ausdrücklich für Radfahrende vorgesehene Straße. Hier haben sie Vorrang und dürfen nebeneinander fahren. Andere Fahrzeuge dürfen die Straße benutzen, wenn sie per Zusatzschild zugelassen sind. Autos und Motorräder müssen sich dem Tempo des Radverkehrs anpassen. Als Höchstgeschwindigkeit gilt Tempo 30. Radfahrende dürfen weder gefährdet noch behindert werden. Wenn nötig, müssen Autofahrende die Geschwindigkeit weiter verringern.

WAS DÜRFEN... FAHRRAD-FAHRENDE?

Sie dürfen nebeneinander fahren – das ist ausdrücklich erlaubt.

Höchstgeschwindigkeit ist 30 Stundenkilometer.

Zu Fuß Gehenden gehören die Gehwege. Aber radelnde Kinder unter acht Jahren müssen auch in einer Fahrradstraße auf dem Gehweg fahren.

... UND ANDERE VERKEHRS-TEILNEHMENDE?

Zusätzliche Schilder, wie zum Beispiel „Anlieger frei“ oder „Kraftfahrzeuge frei“ erlauben die Straße zu befahren und die Parkplätze zu nutzen. Aber Radfahrende haben Priorität.

Autos und Motorräder dürfen Radfahrende überholen, wenn ein seitlicher Sicherheitsabstand von 1,50 Metern eingehalten werden kann.

Auch für motorisierten Verkehr gilt: Höchstgeschwindigkeit 30 km/h



oder



oder

